

## Oberuster

Schulort:	Oberuster	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Uster	Kanton 2015:	Zürich
		Agentschaft 1799:	Uster	Gemeinde 2015:	Uster
		Kirchgemeinde 1799:	Uster		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 194-195v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 612: Oberuster, [http://www.stapferenquete.ch/db/612].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Oberuster (Niedere Schule, reformiert)				

Beantwortung der Fragen des Schul Meisters von Ober Uster

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Ober Uster
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine Eigne gemeind
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirchen gemeinde und Agent Schaft Uster
I.1.d	In welchem Distrikt?	distrik Uster
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	des Um kreißes ober uster 1/2 Stund und Halten in sich 75 haus haltung
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Keine
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Kirch Uster 1/4 Stund Nosiken 1/4 Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Sulz bach 1/2 Stund Wermet Schweil 1/2 Stund

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lesen Schreiben aus wendig der Catechismus gebethe psalmen und Lieder
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	von Martinj Biß auf gehnds mertzen, im Somer 2 Tag jeden wochen
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Die gewöhnlichen Namen büchlj Lehr mstr Chatechismus Zeüsus psalm buch u Tstm
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Verse auß Liedern u Sitensprüch
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6 Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	in 3 Hautb Klaßen

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	[[[Seite 2] der Examinator Zu Zürich
III.11.b	Wie heißt er?	hanß heienrich Senn
III.11.c	Wo ist er her?	von ober Uster
III.11.d	Wie alt?	zwey und, vier zig Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	6 Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	18. Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	ge werbs arbeith
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Keine
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Knaben. 18. Mädchen 29
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 24 Mädchen 41
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 7 Mädchen 17

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	der gleichen ist nichts vor handen
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	daß wird von den Elteren Bezahlt
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Jst keins
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	gar Keins vor handen, sonder die Schulle wird in deß Schulmstr Wohnung gehalten
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	nichts

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	der Schulmeister
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[[Seite 3] 1 Mtt kernen 3 Viertel Rogen geld 7 lb. 15 ß.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	von der Kirchen zu Uster 1 lb. Schul gelt u — für Stuben von jedem Kind
IV.16.B.a	Schulgeldern?	der gleichen jst nichts
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	der obbelmelte kernen u. Rogen der nun jst ab #geschafft## die 7 lb. 15 ß. gelt
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	der gleichen ist nichts
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

#### Anmerkung

Schlussbemerkungen des Schreibers

Wan man, von diser Schul. daß ein kommen Betrachtet. so wird jeder man ganz Liecht ein sehen können, daß ein man dar bey nicht wohl Bestehen kan

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1421, fol. 194-195v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen des Schul Meisters von Ober Uster
Transkriptionsdatum	28.09.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	612BAR_B0_10001483_Nr_1421_fol_194-195v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<b>Oberuster</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Uster	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Uster	Amt 2000	Uster
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Uster	Gemeinde 2015	Uster
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	697495				
Geo. Länge	244778				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Oberuster (ID: 841)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: ja	

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Lesen Schreiben Singen Religion/Christliche Unterweisung

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	7	24
Mädchen	17	41
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

## Lehrpersonen

### Lehrer (ID: 1166)

Name: Senn  
Vorname: Hans Heinrich

### Weitere Informationen

Alter: 42  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: keine Angabe  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 6  
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Oberuster  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 18 Jahren  
Erstberuf: Bauer  
Zusatzberuf: Keine Angaben